

Zwölf Partner berieten Veranstaltungen für 1993

Für nächstes Jahr ist ein Info-Heft geplant

Beeskow Sabine Obeth vom Bereich Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit der Beeskower Stadtverwaltung hatte verschiedene Verantwortliche und Vertreter des städtischen und übergreifenden öffentlichen Lebens der Kreisstadt eingeladen. Zwölf verantwortliche Partner kamen zu Tisch, um über die zukünftige Koordinierung, Terminisierung und gemeinsame Verantwortungsträgerschaft zu diskutieren.

Es geht um Kultur, Kunst, Jugend und Sport, um Vereinsleben und vorgesehene Veranstaltungen insgesamt für das Jahr 1993. Daß auf allen Teilgebieten recht viel und Erlebnisreiches gelaufen ist, bestätigen die zurückliegenden Monate. Zentrale und gemeinsame organisierte Vorhaben waren übereinstimmende Ziele der Anwesenden. Das Vermeiden von zeitgleichen Maßnahmen und sonstigen Überschneidungen soll nach Einblick in die Vereinskalendar 93 dem Bürger und Besucher unserer Stadt auch eine bes-

sere Orientierung ermöglichen. Kreis- und Stadtabgeordnete können dann sicherlich alsbald in den Ausschüssen auf fundiertes Material zurückgreifen. Selbst die finanzielle Not macht ja bekanntlich erfinderisch, obwohl nicht jeder seine kulturelle, künstlerische oder sportliche Neigung wiederfinden wird. Die innere Achse bleibt der Antrieb, die Idee und der Wunsch von unten heraus. Zwischen Burg, Schützenhaus und SFZ wird es dennoch 1993 viel Erlebbares geben, reifen konkrete Vorhaben heran. Man trifft sich im November noch einmal, die Termine dann schon fest im Visier. Es tut gut, sich auf dieser Basis zukünftig zu verständigen. Auf die bereits angenommenen Veranstaltungen braucht keiner im Jahr 1993 zu verzichten. Auch Krefeld und Kamen werden 1993 wieder verstärkt in Beeskow präsent sein. Ein Info-Heft gibt für nächstes Jahr dann auch den genauen Überblick. PETER WITTON